Modulbeschreibung 23-LAT-LatPM3 Die Vermittlung lateinisch-römischer Sprache, Literatur und Kultur in der Schule: Fachdidaktische Grundlagen, Methoden und ihre Anwendung

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 13.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26796687

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-LAT-LatPM3 Die Vermittlung lateinisch-römischer Sprache, Literatur und Kultur in der Schule: Fachdidaktische Grundlagen, Methoden und ihre Anwendung

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Dorit Funke

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden machen sich mit den fachdidaktisch einschlägigen Konzepten und Methoden zur Texterschließung und Textinterpretation im Lateinunterricht vertraut und sind in der Lage, sie im schulischen Alltag reflektiert umzusetzen. Sie erwerben reflektierte Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich weiterer fachdidaktisch einschlägiger Grundlagen und Methoden unter Berücksichtigung der Erfordernisse einer heterogenen Schülerschaft, insbesondere unter dem Gesichtspunkt von Inklusion und Integration. Darüber hinaus verfügen sie über eine angemessene Anwendungserfahrung.

Lehrinhalte

In dem Seminar "Grundlagen der lateinischen Fachdidaktik: Texterschließung und Textinterpretation" werden die in der Basis-Phase erworbenen Kenntnisse zu Methodik und Techniken der Texterschließung und der Textinterpretation schulspezifisch und lehrplanbezogen heruntergebrochen. Die fachdidaktisch einschlägigen Konzepte und Methoden werden vermittelt und anhand von praktischen Beispielen anwendungsorientiert besprochen.Dabei werden insbesondere die Anforderungen eines modernen inklusionsorientierten Unterrichts berücksichtigt.

In dem Seminar "Inklusion und Integration im Fach Latein" werden weitere fachdidaktisch einschlägige Grundlagen und Methoden zu verschiedenen Aspekten des modernen Latein-Unterrichts in Bezug auf die Anforderungen von Inklusion und Integration vermittelt (z.B. zu medienbasierten Lehr- und Lernmitteln, zum Projektunterricht bzw. zum projektorientierten Unterricht, Leistungsbeurteilung, Grammatikunterricht, Unterrichtsformen etc.).

Empfohlene Vorkenntnisse

23-LAT-LatBM3

Notwendige Voraussetzungen

Vorausgesetzte Module:
23-LAT-LatBM1: Sprachkompetenz und Grundlagenwissen I
23-LAT-LatBM2: Sprachkompetenz und Grundlagenwissen II

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Grundlagen der lateinischen Fachdidaktik: Texterschließung und Textinterpretation	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3
Inklusion und Integration im Fach Latein	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Es ist eine schulbezogenen mündliche Präsentation im Kontext der beiden o. g. Seminare (ca. 20 - 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Seiten) zu erbringen.* *Diese Prüfung wird von einer oder einem Lehrenden eines der beiden Seminare abgenommen.*	Präsentation	1	120h	4

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen